



Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 10, Freitag, den 10. Oktober 2014, Nummer 19/2014



du bist **jung** und
wild und
frei ?



2015
ROSENPRINZESSIN

www.rosenprinzessin.com

Inhalt

- Aus dem Rathaus
Seite 2
- Termine und Informationen
Seite 8
- Was ist wann geöffnet?
Seite 9
- Aus den Ortschaften
Seite 10
- Die Vereine informieren
Seite 13
- Termine für Senioren
Seite 14
- Anzeigenteil
ab Seite 15

Aus dem Rathaus

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die **3. Finanzausschusssitzung** findet am
Dienstag, dem 14.10.2014, um 17:00 Uhr,
Beratungsraum „Baunatal“ statt.

Vorläufige Tagesordnung

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung von Niederschriften**
 - 3.1. Genehmigung der Niederschrift vom 8. September 2014
- 4. Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
 - 4.1. Beratung von Beschlussvorlagen zur 4. Ratssitzung am 23.10.2014 entsprechend der Verweisungen des Hauptausschusses
 - 4.2. Informationen und Anfragen
- 5. Beratungsgegenstände in nicht öffentlicher Sitzung**
 - 5.1. Beratung von Beschlussvorlagen zur 4. Ratssitzung am 23.10.2014 entsprechend der Verweisungen des Hauptausschusses
 - 5.2. Informationen und Anfragen

gez. *R. Poschmann*

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

die **3. Sanierungsausschusssitzung** findet am
Mittwoch, dem 15.10.2014, um 17:00 Uhr,
im Beratungsraum „Baunatal“
im Verwaltungsgebäude Markt 7a statt.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 10.09.2014
- Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
4. Beratung von Beschlussvorlagen zur 4. Ratssitzung am 23.10.2014 gem. Verweisung des Hauptausschusses
5. Informationen der Verwaltung
6. Wiedervorlage
7. Anfragen
- Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
8. Beratung von Beschlussvorlagen zur 4. Ratssitzung am 23.10.2014 gem. Verweisung des Hauptausschusses
- 9. Beschlussvorlagen über den Einsatz von Städtebaufördermitteln im Rahmen der Sanierung der Kernstadt Sangerhausen und im Rahmen des Förderprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz**
 - 9.1. Beschlüsse über den Einsatz von Städtebaufördermitteln im Rahmen des Förderprogramms Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 - 9.2. Beschlüsse über den Einsatz von Städtebaufördermitteln im Rahmen des Förderprogramms Städtebaulicher Denkmalschutz
10. Informationen der Verwaltung
11. Anfragen und Sonstiges

gez. *R. Poschmann*

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

die **5. Hauptausschusssitzung** findet am
Mittwoch, dem 22.10.2014, um 18:00 Uhr, Beratungsraum
„Baunatal“, Markt 7a, 06526 Sangerhausen statt.

Vorläufige Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung von Niederschriften**
 - 3.1. Genehmigung der Niederschrift der 4. Hauptausschusssitzung vom 22.10.2014
- 4. Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
 - 4.1. Beratung von Beschlussvorlagen zur 4. Ratssitzung am 23.10.2014**
 - 4.1.1. Hauptsatzung der Stadt Sangerhausen - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 4.1.2. Geschäftsordnung für den Stadtrat, seine Ausschüsse und für die Ortschaftsräte der Stadt Sangerhausen - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 4.1.3. Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz für ehrenamtlich tätige Bürger der Stadt Sangerhausen (Entschädigungssatzung) - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 4.1.4. Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplan der Stadt Sangerhausen - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 4.1.5. Änderung der Satzung der Anny-Bauer-Tierheim-Stiftung
 - 4.1.6. Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrages für die Versorgung mit Flüssiggas in den Ortsteilen Gonna und Lengefeld
 - 4.1.7. Festschreibung des Zuschusses an die Rosenstadt Sangerhausen GmbH bis 2024
 - 4.1.8. Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Sangerhausen und ihrer Ortschaften - Straßenreinigungsgebührensatzung - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 4.1.9. Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Sangerhausen und ihrer Ortschaften - Straßenreinigungsgebührensatzung - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 4.2. Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss**
 - 4.3. Informationen und Anfragen**
 - 4.4. Wiedervorlage**
 - 5. Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
 - 5.1. Beratung von Beschlussvorlagen zur 4. Ratssitzung am 23.10.2014**
 - 5.2. Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss**
 - 5.3. Informationen und Anfragen**
 - 5.4. Wiedervorlage**

gez. *R. Poschmann*

Stadtrat der Stadt
Sangerhausen

Öffentliche Bekanntmachung

Die 4. Ratssitzung findet am
**Donnerstag, dem 23.10.2014, um 16:00 Uhr, in der Aula der
Grundschule Süd-West, Wilhelm-Koenen-Str. 33**
mit einer Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde wird in der Zeit zwischen 17:00 Uhr und
18:00 Uhr durchgeführt.

vorläufige Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung der Niederschrift der 3. Ratssitzung vom 18.09.2014**
4. **Berufung und Verpflichtung sachkundiger Einwohner nach §§ 41, 47 Abs. 1 u. 49 KVG LSA und Feststellung der Mitgliedschaft durch Abstimmung des Stadtrates**
5. **Bericht des Hauptverwaltungsbeamten (des Oberbürgermeisters)**
6. **Anfragen und Aussprache zum Bericht des Hauptverwaltungsbeamten (des Oberbürgermeisters)**
7. **Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
 - 7.1 Hauptsatzung der Stadt Sangerhausen - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 7.2 Geschäftsordnung für den Stadtrat, seine Ausschüsse und für die Ortschaftsräte der Stadt Sangerhausen - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 7.3 Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz für ehrenamtlich tätige Bürger der Stadt Sangerhausen (Entschädigungssatzung) - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 7.4 Risikoanalyse und Brandschutzbedarfsplan der Stadt Sangerhausen - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 7.5 Besetzung der Aufsichtsräte der Stadtwerke Sangerhausen (SWS), der Kommunalen Bädergesellschaft Sangerhausen mbH (KBS), der Städtischen Wohnungsbau GmbH Sangerhausen (SWG)
 - 7.6 Änderung der Satzung der Anny-Bauer-Tierheim-Stiftung
 - 7.7 Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrages für die Versorgung mit Flüssiggas in den Ortsteilen Gonna und Lengefeld
 - 7.8 Dauerhafte Festschreibung des Zuschusses an die Rosenstadt Sangerhausen GmbH
 - 7.9 Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Sangerhausen und ihrer Ortshäfen - Straßenreinigungsgebührensatzung - 2. Lesung und Beschlussfassung
 - 7.10 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen gemäß § 105 KVG LSA für die Miete des Monats September 2014 für das Verwaltungsgebäude Markt 7a in Höhe von 31.089,93 € (Produkt 11170100, Sachkonto 52310000)
8. **Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
 - 8.1 Einbringung von städtischen Grundstücken in die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH zur Realisierung Umbau/Sanierung/Erweiterung Schwimmhalle Süd, Sangerhausen
 - 8.2 Verkauf des städtischen Grundstückes Schlossgasse 1 und 3. Gemarkung Sangerhausen, Flur 14, Flurstücke 44/299 (43 m²) und 44/300 (72 m²)
 - 8.3 Ermächtigung zum Abschluss eines Mietvertrages für den Bahnhof
 - 8.4 Vorberatung von Beschlussvorlagen zur Verbandsversammlung des Wasserverbandes Südharz
9. **Informationsvorlagen in nichtöffentlicher Sitzung**
 - 9.1 Information über Beschlüsse des Hauptausschusses
 - 9.2 Information über Beschlüsse des Sanierungsausschusses
10. **Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

gez. R. Poschmann

Bekanntmachung von Beschlüssen des Stadtrates aus der 3. Ratssitzung am 18.09.2014

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-3/14

Änderung des Gesellschaftsvertrages SMG GmbH aufgrund der Erweiterung des Aufgabenbereiches

Beschlusstext:

1. Der Stadtrat nimmt den in der Anlage beigefügten Bericht über die Analyse nach (§ 123 GO LSA alt. § 135 Kommunalverfassungsgesetz neu) zur Kenntnis.
2. Der Stadtrat stimmt der Änderung des § 2 Gesellschaftsvertrag der Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH zu.
3. Der Oberbürgermeister als Gesellschaftsvertreter der Stadt Sangerhausen wird ermächtigt, die notwendigen Erklärungen für die Stadt Sangerhausen abzugeben sowie eventuelle redaktionelle Änderungen im Ergebnis der Abstimmungen mit den weiteren Gesellschaftern der SMG vorzunehmen.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 2-3/14

Fortschreibung der mittelfristigen Schulentwicklungsplanung für Grundschulen

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen beschließt folgende Zuarbeit zum 1.10.2014 zur Schulentwicklungsplanung Grundschulen an den Landkreis MSH als Schulplanungsträger:

1. Die Grundschule Wippra ist im Bestand der Schulentwicklungsplanung für die Folgejahre fortzuführen. Für die Schuljahre bis 2017 erfüllt die Schule die Mindestschülerzahlen gemäß SEP1. VO. Gleichzeitig stellt die Stadt Sangerhausen schon heute den Ausnahmeantrag zum künftigen Weiterbetrieb der Schule mit einer verminderten Mindestschülerzahl.
2. Der Einzugsbereich für die Sangerhäuser Ortsteile Horla, Rotha und Paßbruch, Breitenbach sowie Wolfsberg ist Hayn. Bei einer Schließung der Grundschule Hayn besteht der Elternwunsch, die Kinder nicht in Großleinungen zu beschulen, sondern an der Grundschule Am Rosarium. Der Schuleinzugsbereich der Grundschule „Am Rosarium“ wird bei einer Schließung der Grundschule Hayn ab dem Schuljahr 2015/2016 um die Sangerhäuser Ortsteile Horla, Rotha und Paßbruch, Breitenbach sowie Wolfsberg erweitert.

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 8-3/14

Verkauf der Objekte Morunger Straße 18 - 20 und 22 - 24 Gemarkung Sangerhausen, Flur 8, Flurstück 113/6 sowie Erteilung einer Belastungsvollmacht

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 9-3/14

Annahme eines Vergleichs zur Beendigung eines Rechtsstreites

Veröffentlichung der Stadt Sangerhausen

Öffentliche Auslegung und Trägerbeteiligung des Entwurfs zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 35 „Sondergebiet Ost“ der Stadt Sangerhausen

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen hat in seiner Sitzung am 18.09.2014 die öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 35 „Sondergebiet Ost“ der Stadt Sangerhausen beschlossen.

Gemäß § 3 (2) BauGB ist der Planentwurf einschließlich der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Gleichzeitig werden gemäß § 4 (2) BauGB die Behörden, die durch die Planung berührt werden, beteiligt und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Die Nachbargemeinden werden zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Der Entwurf mit Begründung liegt
vom **20.10.2014 bis 21.11.2014**

bei der Stadtverwaltung Sangerhausen, Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachdienst Stadtplanung, Zimmer 212 in 06526 Sangerhausen, Markt 7a, während folgender Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Im Internet finden Sie die Unterlagen unter folgendem Link:
Stadt Sangerhausen - Verwaltung und Politik - Bekanntmachungen - öffentliche Auslegungen

Stellungnahmen können schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen müssen bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan nicht berücksichtigt werden.

Anträge nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Lage des Geltungsbereiches ist aus der Übersichtskarte ersichtlich.




R. Poschmann
Oberbürgermeister

Anlage



Veröffentlichung der Stadt Sangerhausen

Öffentliche Auslegung und Trägerbeteiligung des Entwurfs zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Sangerhausen - „Sondergebiet Ost“

Der Stadtrat der Stadt Sangerhausen hat in seiner Sitzung am 18.09.2014 die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Sangerhausen mit Begründung für die Dauer eines Monats beschlossen.

Gemäß § 3 (2) BauGB ist der abgestimmte Planentwurf einschließlich der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Gleichzeitig werden gemäß § 4 (2) BauGB die Träger öffentlicher Belange, die durch die Planung berührt werden, beteiligt und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Die Nachbargemeinden werden zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

Der Entwurf mit Begründung liegt
vom **20.10.2014 bis 21.11.2014**

bei der Stadtverwaltung Sangerhausen, Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen, Fachdienst Stadtplanung, Zimmer 212 in 06526 Sangerhausen, Markt 7a während folgender Dienstzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Montag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Im Internet finden Sie die Unterlagen unter folgendem Link:
Stadt Sangerhausen - Verwaltung und Politik - Bekanntmachungen - öffentliche Auslegungen

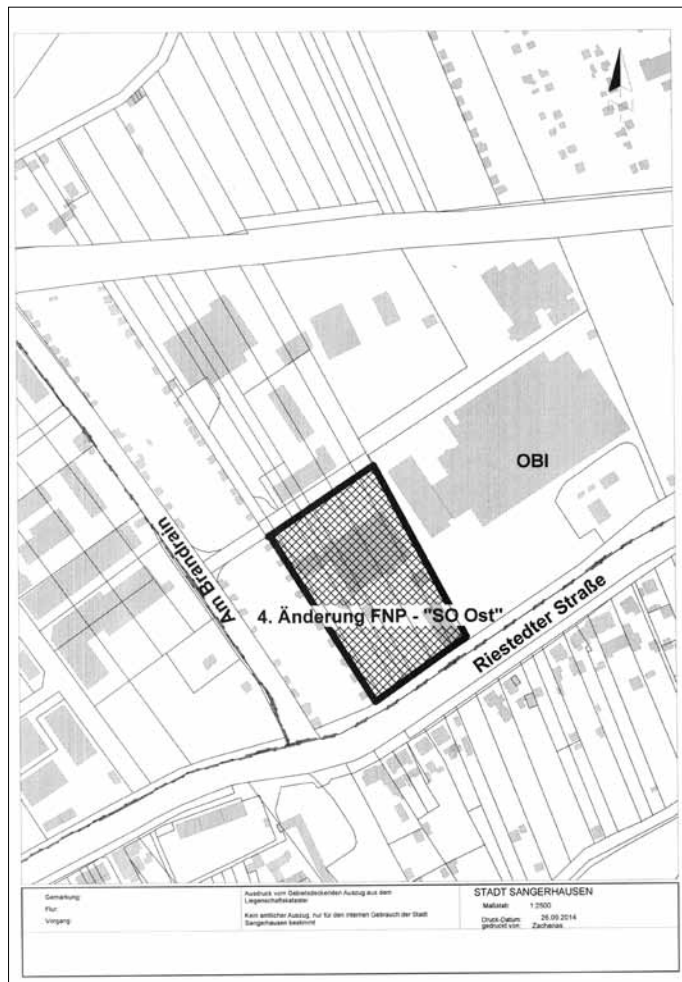
Stellungnahmen können schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen müssen bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan nicht berücksichtigt werden.

Anträge nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung sind unzulässig, soweit mit ihnen Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Die Lage des Geltungsbereiches ist aus der Übersichtskarte ersichtlich.




R. Poschmann
Oberbürgermeister

Anlage
siehe Seite 5



Öffentliche Bekanntmachung Flurbereinigungsverfahren „Riestedt“, Verf.-Nr. 611-46 MSH 231

Bildung des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

1. Das ALFF Süd Halle als Flurbereinigungsbehörde hat durch Beschluss vom 24.07.2014 das Flurbereinigungsverfahren „Riestedt“ angeordnet.

Nach §§ 21 ff des Flurbereinigungsgesetzes in der Fassung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 JahressteuerG 2009 vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), ist der Vorstand der Teilnehmergeinschaft zu wählen.

Hierzu werden die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke und die Erbbauberechtigten (Teilnehmer)

für Dienstag, den 25. November 2014, um 18:00 Uhr, in die Turnhalle der Freien Grundschule Riestedt, Schulstraße 53, 06526 Sangerhausen

durch diese öffentliche Bekanntmachung geladen.

2. Die Zahl der Mitglieder des zu wählenden Vorstandes wird gemäß § 21 Abs. 1 FlurbG auf 3 festgesetzt. Für jedes Mitglied des Vorstandes ist ein Stellvertreter zu wählen (§ 21 Abs. 4 FlurbG).

3. Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergeinschaft. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl des Vorstandes zu beteiligen.

4. Wahlberechtigt sind die Teilnehmer (§§ 21 Abs. 2; 10 Nr. 1 FLurbG). Soweit sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder nicht voll geschäftsfähig sind, steht das Wahlrecht den gesetzlichen Vertretern zu. Soweit Teilnehmer juristische Personen sind, werden sie durch die in den Gesetzen vorgesehenen Organe vertreten.

5. Bevollmächtigung für die Wahl ist möglich. Der Bevollmächtigte hat sich durch schriftliche Vollmacht auszuweisen.
6. Wählbar ist jeder volljährige und in seiner Geschäftsfähigkeit unbeschränkte Staatsbürger, auch wenn er nicht Teilnehmer am Flurbereinigungsverfahren ist. Wahlvorschläge können bis zum 21.11.2014 beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, 06114 Halle eingereicht oder zum Wahltermin vorgebracht werden.
7. Jeder Teilnehmer, der im Wahltermin anwesend ist, hat insgesamt jeweils nur 1 Stimme für jedes zu wählende Vorstandsmitglied und jeden Stellvertreter, selbst wenn er sowohl als Eigentümer als auch als Miteigentümer am Flurbereinigungsverfahren beteiligt ist. Dies gilt auch für den Bevollmächtigten, wenn er selbst Teilnehmer ist oder mehrere Teilnehmer vertritt.
8. Soweit die Wahl im Termin nicht zustande kommt und ein neuer Wahltermin keinen Erfolg verspricht, kann die Flurneuordnungsbehörde gem. § 21 Abs. 3 und 4 FlurbG Mitglieder des Vorstandes und Stellvertreter nach Anhörung der landwirtschaftlichen Berufsvertretung bestellen.


Dr. Lüs
Sachgebietsleiter



Du bist JUNG, WILD und FREI, dann sei als Bewerberin für das Amt der Rosenprinzessin 2015 dabei!

Mit diesem Aufruf und einer modernen und zugleich futuristischen Interpretation der Rose als Kopfschmuck ist der Startschuss für die Werbekampagne zum Finden ge-

eigneter Bewerberinnen für das Amt der 4. Sangerhäuser Rosenprinzessin 2015/2016 gefallen.

Die Rosenstadt Sangerhausen GmbH fordert Frauen, die zwi-

du bist **jung** und **wild** und **frei** ?

2015
ROSENPRINZESSIN
www.rosenprinzessin.com

schen 18 und 30 Jahren jung sind, auf, sich ehrenamtlich zu engagieren, die Stadt Sangerhausen und die Region Mansfeld-Südharz zunächst ein Jahr lang als Rosenprinzessin und danach ein weiteres Jahr als Rosenkönigin regional und deutschlandweit zu repräsentieren. Der unbedingte Wille, das Majestätsamt zu leben, ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Bewerbung.

Die Aufgaben im Zeichen der Rose sind umfangreich, sind Herausforderung und unvergessliches Erlebnis zugleich. Die Faszination dieses hoheitlichen Ehrenamtes schöpft

sich aus der Vielfalt einzigartiger Momente und Begegnungen, wie sie eben nur Majestäten erleben dürfen.

Ab sofort können sich junge Frauen über folgende Adressen über das majestätische Ehrenamt informieren und direkt bewerben, Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2015:

Rosenstadt
Sangerhausen GmbH
Stichwort
„Rosenprinzessin 2015“
Am Rosengarten 2a
06526 Sangerhausen
www.rosenprinzessin.com

Mission Olympic: Langen/Bederkesa und Sandersdorf-Brehna sind „Deutschlands aktivste Städte 2014“

Langen/Bederkesa und Sandersdorf-Brehna haben den bundesweiten Städtewettbewerb von Coca-Cola Deutschland und Deutschem Olympischen Sportbund (DOSB) gewonnen.

Die Städte erhalten 45.000 Euro und 30.000 Siebtpremie von Coca-Cola zur Förderung des Breitensports in der Region.

Zum siebten Mal zeichneten die Initiatoren Coca-Cola Deutschland und der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) mit dem bundesweiten Wettbewerb Mission Olympic am Donnerstag, 25. September 2014, in Berlin „Deutschlands aktivste Städte“ aus. Bei einer feierlichen Abschluss-Gala im Bärensaal des Alten Stadthauses erhielten Langen/Bederkesa und Sandersdorf-Brehna den Titel „Deutschlands aktivste Stadt

2014“. Dieser wurde in zwei Größenkategorien vergeben. In der Kategorie der mittelgroßen und großen Städte (ab 30.000 Einwohner) zeichnete die Jury Langen/Bederkesa aus Niedersachsen als „Deutschlands aktivste Stadt 2014“ mit einer Siebtpremie von 45.000 Euro aus.

Den zweiten Platz, verbunden mit einer Förderung in Höhe von 15.000 Euro, erreichte die Stadt Sangerhausen. Natürlich waren die Vertreter des Organisationsteams enttäuscht, denn die 45.000 Euro sollten für den Breitensport in der Stadt und ihren 14 Ortsteilen eingesetzt werden. „Aber, und das zählt fast noch mehr, es war ein Wochenende des WIR – Gefühls wie es Sangerhausen noch nie erlebt hat. Ein Wochenende des Sports, der

aktiven Menschen ob jung, ob alt, ob sportlich viel oder weniger trainiert. Und es wird nicht ohne Folgen bleiben - in vielen Köpfen schwirrt bereits die Idee für ein großes Sportfest einmal im Jahr in unserer Stadt“, so Oberbürgermeister Ralf Poschmann.

In der Kategorie der kleinen Städte (bis 30.000 Einwohner) kürten die Initiatoren Sandersdorf-Brehna aus Sachsen-

Anhalt zum Sieger. Die Stadt konnte nach Ansicht der Jury in allen drei Wettbewerbsphasen überzeugen und erhält neben dem Titel auch 30.000 Euro Siebtpremie zur Unterstützung des Breitensports in der Region. Die zweitplatzierte Stadt Rosbach v. d. Höhe aus Hessen darf sich über eine Fördersumme in Höhe von 10.000 Euro freuen.

Großer bunter Kinderjahrmarkt in Sangerhausen



Über 600 Kinder nahmen den Parkplatz „Innenstadt Süd“ am Neuen Rathaus in Sangerhausen am Mittwoch, 24. September 2014 in Beschlag.

Der Kinderjahrmarkt, der im Rahmen des Weltkindertages und der „Interkulturellen Woche“ stattfand bot für Kinder aus der gesamten Stadt Spaß, Spiel und ganz viel Bewegung. Gemeinsam mit dem Landkreis Mansfeld-Südharz hat

die Stadt das 12. Kinderfest mit einem riesigen Angebot von Sport- und Mitmachaktionen zu einem interessanten und vor allem kindgerechten Tag werden lassen. Ob nun für die Mutigen mit einem Quartertramp (s.Bild) mit Tieranimationen, Bastell- und Denkaufgaben, den schon traditionellen Nudeln mit roter Soße - die Gesichter strahlten am Ende der Veranstaltung um die Wette!



Lesekönig als Glücksbringer



Die XXL-Lesesommeraktion der öffentlichen Bibliotheken und der Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken in Sachsen-Anhalt ist beendet. Auch die Stadtbibliothek Sangerhausen beteiligte sich an der Aktion.

Am 24.09.2014 fand die Abschlussveranstaltung in der Stadtbibliothek Sangerhausen statt. Viele Schüler und ihre Eltern nahmen daran teil. Mitgemacht haben bei der Aktion 31 Schüler, um über die Sommerferien mind. 2 Bücher zu lesen und je 3 Fragen zu jedem Buch zu beantworten. Am Ende der Sommerferien erhielt jeder erfolgreiche Teilnehmer ein Zertifikat, natürlich vom Oberbürgermeister Herrn Poschmann unterschrieben. Dieses Zertifikat legen die Schüler ihren Deutschlehrer vor und erhalten eine angemessene Würdigung. Der Lesekönig der 3. Klassen der Stadt Sangerhausen, Do-

gan Gümül, zog die Namen der Schüler, die sich kleine Preise aussuchen konnten. Überreicht bekamen sie die Zertifikate von unseren Gästen, Frau Ute Wesemann und Frau Gümül. Bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren vom „Asia-Stand“ und „Döner-Stand“ vor dem Supermarkt „Kaufland“, dem Restaurant „La Medosa“, sowie der Buchhandlung „Das Gute Buch“

Überrascht waren wir von so fleißigen Leserinnen, wie Denise Lange (Heinrich-Heine-Schule), die sogar 10 Bücher gelesen hatte, sowie Janett Keßler (Geschwister-Scholl-Gymnasium) mit 6 Büchern und Vi Luong Phong mit 4 Büchern (Scholl-Gymn.). Wir würden uns freuen, auch im nächsten Jahr wieder so fleißige Schüler zwischen 10 und 13 Jahren für diese Aktion zu begeistern.

Treffpunkt Bibliothek

Information hat viele Gesichter

Im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche finden in der Stadtbibliothek Sangerhausen 2 Veranstaltungen statt:

**Mittwoch, 29.10.2014,
14:00 Uhr Lesecafé**

Herr Fritz-Dieter Kupfernagel unterhält uns mit heiteren und skurrilen Geschichten aus der Feder von Roald Dahl, z. B. „Wie kann man sich auf diskrete Weise seines lästig gewordenen Ehepartners entledigen?“ oder „Wie groß ist der Verwendungszweck einer tiefgefrorenen Lammkeule?“

Roald Dahl findet für ungelöste Probleme originelle Lösungen.

**Dienstag, 28.10.2014,
13:30 Uhr bis ca. 15:00 Uhr
Halloween**

Musik, Geschichten und Gruseltests zum Fürchten. (Für mutige Kinder zwischen 6 und 10 Jahren geeignet)

Alle neugierigen großen und kleinen Leute laden wir recht herzlich in die Stadtbibliothek Sangerhausen, Schützenplatz 8 ein.

25 Jahre friedliche Revolution in Sangerhausen

**am 20. Oktober 2014, um 18 Uhr,
in der Jacobikirche**

Die Stadtverwaltung und der Verein für Geschichte von Sangerhausen und Umgebung e. V. wollen gemeinsam mit der Jacobigemeinde am authentischen Ort, in der Jacobikirche, in einer Festveranstaltung an den Beginn der friedlichen Revolution vor 25 Jahren in Sangerhausen erinnern. Neben auswärtigen Gästen

werden Zeitzeugen über diese, auch für viele Sangerhäuser bewegende Zeit, berichten.

Es wird noch einmal die Ausstellung ... UND DIENSTAGS ZUR DEMO DIE FRIEDLICHE REVOLUTION 1989 IN SANGERHAUSEN gezeigt.



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 24. Oktober 2014

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Mittwoch, der 15. Oktober 2014, 10.00 Uhr

4. Seniorenrosenball in Sangerhausen

Es war bereits der 4. Seniorenrosenball am Dienstag, 30. September 2014, im Glashaus des Europa-Rosariums. 140 Seniorinnen und Senioren im sprichwörtlichen feinen Zwirn folgten der Einladung des Stadt seniorenrates und dem AWO-Kreisverband Mansfeld-Südharz e. V.

Die beiden Hauptinitiatorinnen Frau Amri Gebser (B. r. Vorsitzende Stadt seniorenrat) und Frau Doris Riediger (AWO) begrüßten die Gäste recht herzlich und bedankten sich gleichzeitig bei allen, die den diesjährigen Seniorenrosenball ermöglicht haben.



Oberbürgermeister Ralf Poschmann und Rosenkönigin Doreen I. eröffneten nach ihren Grußworten den Ball mit einem Tanz.

Für die musikalische Umrahmung sorgte das Duo „Rosenexpress“.

Die Damen der Tanzgruppe AWO zeigten ihr Repertoire und animierten damit auch alle Anderen zum Tanzen und davon haben die meisten Gäste bis 18.00 Uhr regen Gebrauch gemacht.



Termine und Informationen

Wohnungsbaugenossenschaft Sangerhausen e. G.

Mitglied im Verband der Wohnungsgenossenschaften Sachsen-Anhalt e. V.

„Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01. - 31.12.2013 wurde durch den Verband der Wohnungsgenossenschaften geprüft. (Prüfbescheinigung vom 22.09.2014)

Der Prüfbericht (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung) liegt zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle, Darrweg 9, bei Frau Simons - Kaufmännischer Vorstand - aus und kann von den Mitgliedern zu den bekannten Sprechzeiten eingesehen werden.“

Jacobikirche

Veranstaltungen zum 25. Jahrestages der Friedlichen Revolution

Befreit zum Widerstehen.
Gottesdienst zur Eröffnung der Friedensdekade mit Akteurinnen und Akteuren von 1989

Sonntag, 09.11. - 10 Uhr
Jacobikirche Sangerhausen

Freiheit, die ich meine. Unbeherrschte Geschichten.
ZEIT-Autor Christoph Dieckmann, aufgewachsen in Sangerhausen, liest aus seinem neuesten Buch.

Montag, 10.11. - 19 Uhr
Jacobikirche Sangerhausen

Neue Software zur Berechnung von Arbeitslosengeld II (Hartz IV)

Eine neue Software berechnet zukünftig alle Geldleistungen für die Jobcenter-Kunden in Mansfeld-Südharz. „ALLEGRO“ nennt sich das neue Programm, welches bundesweit in allen Jobcentern stufenweise seit August 2014 eingeführt wurde.

Was ändert sich für unsere Kunden?

Die Bürger erhalten verständlichere Bescheide, die die Berechnungen besser nachvollziehbar machen.

„Mit der Einführung von „ALLEGRO“ werden außerdem **neue Nummern für die Bedarfsgemeinschaften** vergeben. Diese individuelle BG-Nummer sieht der Bürger im nächsten Bewilligungsbescheid. Sie ist im rechten oberen Bescheidfenster aufgeführt und beginnt immer mit den Zeichen 04704//, erklärt

die Stellv. Geschäftsführerin des Jobcenters Mansfeld-Südharz, Annette Müller.

„Diese Nummer sollten die Bürger **immer parat** haben, wenn sie Anliegen mit unseren Mitarbeitern klären wollen. Egal ob persönlich, schriftlich oder telefonisch, die BG-Nummer ermöglicht eine sehr schnelle Zuordnung“, beschreibt die Stellv. Geschäftsführerin Annette Müller weiter.

Leistungen des Jobcenters werden weiter wie bisher bearbeitet und ausgezahlt.

Damit die Einführung der neuen Software problemlos gelingt, werden die Beschäftigten des Jobcenters Mansfeld-Südharz derzeit intensiv geschult und auf die Arbeit mit dem neuen Verfahren vorbereitet. Die Kundendaten werden nach und nach auf die neue Software umgestellt.

ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode

Lehde, 06526 Sangerhausen

Tel.: 03464 587816

Fax: 03464 515336

www.roehrig-schacht.de

info@roehrig-schacht.de

Öffnungszeiten

ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode

- **ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode**

Lehde

06526 Sangerhausen

Tel. 03464 587816

Fax: 03464 515336

www.roehrig-schacht.de

info@roehrig-schacht.de

Mittwoch bis Sonntag 09.30 bis 17.00 Uhr

Seifahrtszeiten: 10.00 Uhr, 11.15 Uhr, 12.30 Uhr, 13.45 Uhr, 15.00 Uhr

- **„Bergmannsklause“**

Mittwoch, Donnerstag und Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

Freitag und Samstag 10.00 - 21.00 Uhr

Was ist wann geöffnet?

Spengler-Museum



Bahnhofstr. 33, Telefon 03464 573048

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.

Spengler-Haus



Hospitalstr. 56, Telefon 03464 260766

Öffnungszeiten: Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.

Stadtbibliothek



Schützenplatz 8, Tel. 03464 565450

Montag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Rosenstadt Sangerhausen GmbH - Öffnungszeiten

Rosenstadt Sangerhausen GmbH

Gesellschaft für Kultur, Tourismus und Marketing

Am Rosengarten 2a

06526 Sangerhausen

Tel. 03464 58980

www.sangerhausen-tourist.de

rosenstadt@sangerhausen-tourist.de

Öffnungszeiten Europa-Rosarium

Oktober: Haupteingang 10.00 - 18.00 Uhr

Stadteingang 10.00 - 16.00 Uhr

(ganzjährlich zugänglich, auch im Winter)

Gartenträume-Laden

Tel. 03464 58980

Täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Restaurant „Zur Schwarzen Rose“

Tel. 03464 589810

gastronomie@sangerhausen-tourist.de

Täglich 10.00 - 18.00 Uhr

Tourist-Information

Markt 18

06526 Sangerhausen

Tel. 03464 19433

info@sangerhausen-tourist.de

Montag bis Freitag: 10.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 10.00 - 14.00 Uhr

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Öffnungszeiten Schwimmhalle & Sauna in Sangerhausen

Montag	08.00 - 14.00 Uhr	Schulschwimmen/ Bevölkerung
	14.00 - 16.00 Uhr	Senioren, Behinderte
	16.00 - 19.30 Uhr	Vereine
	19.30 - 22.00 Uhr	Bevölkerung
Dienstag, Mittwoch und		
Freitag	06.30 - 22.00 Uhr	Schulschwimmen/ Bevölkerung
Donnerstag	06.30 - 14.00 Uhr	Schulschwimmen/ Bevölkerung
	14.00 - 18.00 Uhr	Vereine
	18.00 - 22.00 Uhr	Bevölkerung
	10.00 - 20.00 Uhr	Bevölkerung
Samstag	10.00 - 20.00 Uhr	Bevölkerung
Sonntag	09.00 - 18.00 Uhr	Bevölkerung

Die Sauna ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag	09.00 - 22.00 Uhr	Herrnsauna
Dienstag	09.00 - 22.00 Uhr	Damensauna
Mittwoch	09.00 - 22.00 Uhr	Familiensauna
Donnerstag	09.00 - 14.00 Uhr	Familiensauna
	15.00 - 22.00 Uhr	Damensauna
Freitag	09.00 - 22.00 Uhr	Familiensauna
Samstag	10.00 - 20.00 Uhr	Familiensauna
Sonntag	09.00 - 18.00 Uhr	Familiensauna

Letzter Einlass für Schwimmer und Badegäste ist eine Stunde vor Schließung der Halle, für Saunagäste ist zweieinhalb Stunden vor Schließung der Halle der letzte Einlass möglich.

Die Eintrittspreise für Schwimmhalle und Sauna sind auch 2014 unverändert geblieben.

Erwachsene (ab 18 Jahren) zahlen für eine Stunde Schwimmen 3,00 €, Kinder 1,80 €.

Zweieinhalb Stunden Sauna kosten je Erwachsenen (ab 18 Jahren) 6,50 € und je Kind 4,80 €.

Aus den Ortschaften

Ortschaft Breitenbach

Alles Liebe und Gute

Herrn Hellmuth Kronberg	zum 86. Geburtstag
Herrn Herbert Liebau	zum 76. Geburtstag
Frau Gisela Florczak	zum 78. Geburtstag

Ortschaft Gonna

Viel Glück und Freude

Herrn Heinrich Streng	zum 72. Geburtstag
Frau Irene Hoyer	zum 88. Geburtstag
Frau Renate Beck	zum 71. Geburtstag
Herrn Hans Voigt	zum 88. Geburtstag
Frau Waltraud Schunke	zum 83. Geburtstag
Frau Nortrud Kröhan	zum 72. Geburtstag

Ortschaft Grillenberg

Herzliche Glückwünsche

Herrn Manfred Laqua	zum 73. Geburtstag
Herrn Manfred Siebenhüner	zum 73. Geburtstag
Frau Käthe Bolinius	zum 87. Geburtstag
Herrn Günter Weise	zum 82. Geburtstag

Ortschaft Großleinungen

Viel Glück im neuen Lebensjahr

Frau Elfriede Bierwisch	zum 80. Geburtstag
Frau Elfriede Hartkäse	zum 80. Geburtstag
Herrn Manfred Dietmann	zum 82. Geburtstag
Frau Ingrid Neumann	zum 75. Geburtstag
Herrn Bertold Steyer	zum 90. Geburtstag
Frau Helga Volkmann	zum 82. Geburtstag
Herrn Reinhard Müller	zum 70. Geburtstag
Frau Linda Krämer	zum 76. Geburtstag
Herrn Woldemar Schultz	zum 82. Geburtstag
Frau Eva Dietmann	zum 79. Geburtstag

Ortschaft Horla

Alles Gute

Herrn Ottomar Berndt	zum 89. Geburtstag
----------------------	--------------------



Amthliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen

Das Mitteilungsblatt erscheint aller 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Herausgeber: Stadt Sangerhausen, 06526 Sangerhausen, Markt 7a
- Verlag und Druck:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Ortschaft Lengefeld

Wir gratulieren

Herr Eberhardt Noth	zum 75. Geburtstag
Frau Gertrud Röthel	zum 85. Geburtstag
Frau Gisela Hartnauer	zum 79. Geburtstag
Frau Hedwig Pscheidt	zum 71. Geburtstag
Herr Gerhard Kirchhof	zum 78. Geburtstag
Herr Walter Rohm	zum 81. Geburtstag
Frau Barbara Schnelle	zum 74. Geburtstag
Frau Gisela Röthel	zum 84. Geburtstag

Herr Manfred Meier	zum 71. Geburtstag
Frau Gerda Heise	zum 74. Geburtstag
Herr Franz Müller	zum 70. Geburtstag
Frau Lisbeth Ulrich	zum 88. Geburtstag
Herr Wolfgang Hemmann	zum 73. Geburtstag
Herr Horst Scheiding	zum 72. Geburtstag
Frau Margrit Ruppe	zum 72. Geburtstag
Frau Margrit Lorenz	zum 74. Geburtstag
Frau Renate Wolf	zum 71. Geburtstag
Frau Eva Schittko	zum 72. Geburtstag

Ortschaft Morungen

Herzliche Glückwünsche gehen an

Herr Rolf Zimmer	zum 80. Geburtstag
Herr Reimund Köhler	zum 79. Geburtstag
Frau Edith Zimmer	zum 73. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zur „Diamantenen Hochzeit“

zum 60. Hochzeitstag
Herrn Walter Knorr und Frau Leopoldine Knorr

Ortschaft Obersdorf

Alles Gute

Herr Frank Lässig	zum 72. Geburtstag
Herr Rolf Koch	zum 87. Geburtstag
Herr Hubert Conradi	zum 70. Geburtstag
Frau Erika Kühne	zum 71. Geburtstag

Ortschaft Oberröblingen

Heimatverein Oberröblingen e. V.

Das neue Heimatbuch ist fertig!

Nach anderthalb Jahren ist es so weit. Das neue Heimatbuch kann vorgestellt werden. Oder genauer gesagt, es sind gleich zwei Büchlein geworden. Im ersten Buch kommen zehn Autoren zu Wort.

Familie in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erzählt. Längst vergessene Episoden, die manchmal auch zum Schmunzeln anregen, werden in lockerer Art wiedergegeben.

Sie geben wieder einen tiefen Einblick in die Geschichte, die nicht nur für Oberröblingen interessant ist. Aber auch das vergangene Jahr 2013 kommt nicht zu kurz. Im zweiten Büchlein wird das Alltagsleben einer Oberröblingen

Lassen Sie sich auf über 160 Seiten durch die Geschichte des Ortes Oberröblingen führen. Die Vorstellung der beiden Jahrbüchlein findet am Mittwoch, dem 30. Oktober 2014 um 17.00 Uhr im Ratskeller Oberröblingen statt. Der Eintritt ist frei.

Viel Freude und Glück im neuen Lebensjahr

Herr Dieter Gödicke	zum 73. Geburtstag
Frau Ursula Jahn	zum 71. Geburtstag
Frau Gertrud Schöbe	zum 85. Geburtstag
Herr Günther Zunkel	zum 81. Geburtstag
Frau Anni Schlüßter	zum 93. Geburtstag
Frau Ursula Kraus	zum 82. Geburtstag
Herr Günter Gottschling	zum 74. Geburtstag
Herr Josef Sladec	zum 86. Geburtstag

Ortschaft Riestedt

Bekanntmachung von Beschlüssen aus der 2. Sitzung des Ortschaftsrates am 11.09.2014 in Riestedt

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-2/14

Änderung des Beschlusses Nr. 264-41/2002 vom 22.08.2002 des ehemaligen Gemeinderates Riestedt zum Verkauf der Grundstücke in der Gemarkung Riestedt, Flur 12, Flurstücke 66 und 285/62

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 2-2/14

Verkauf der Grundstücke Gemarkung Riestedt, Flur 11, Flurstücke 631/93 und 632/93

www.wittich.de



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 18

Ihre Medienberaterin
Rita Smykalla Fax: (0 35 35) 48 92 42
berät Sie gern. rita.smykalla@wittich-herzberg.de



VERLAG
WITTICH

Trotz Verspätung ein voller Erfolg!

Da der Juli in diesem Jahr ganz im Zeichen der Vorbereitung und Durchführung von „Mission Olympic“ stand, wurde unser traditionelles Familienfest kurzerhand auf den 19. September verschoben. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Helfer, allen voran der Feuerwehr, des Schützenvereins, unseres Ortsbürgermeisters Helmut Schmidt und zahlreicher Eltern, die für ein gut gefülltes Buffet gesorgt hatten, wurde es eine rundum gelungene Veranstaltung. Die Sonne meinte es gut mit uns (Wenn Engel feiern!) und kam, nachdem es den ganzen Morgen geregnet hatte, pünktlich zum Mittag hervor und strahlte über einem fröhlichen Treiben, bei dem sowohl Kinder als auch die Erwachsene viel Freude an den unterschiedlichsten Spielangeboten hatten. Sackhüpfen, Eierlaufen, Gummitwist, „Himmel und Hölle“, Stelzenlaufen und Kreiseln weckten Erinnerungen an die eigene Kindheit ebenso wie den sportlichen Ehrgeiz, das eigene Können im Vergleich mit dem Nachwuchs auf den Prüfstand zu stellen.

Bei der Schatzsuche waren „echte“ Edelsteine zu finden, allerdings erst, wenn der Sand tüchtig umgegraben wurde. Geschicklichkeit und Treffsicherheit waren beim Angeln und Zielwerfen und vor allem auch an der neuen Torwand, einem Geschenk des Riestedter Schützenvereins gefragt. Hoch hinaus muss sie sich wagen, wer als Lohn für seine Mühen ein Überraschungsei erhaschen wollte und wem noch die passende Deko für einen herbstlich geschmückten Tisch fehlte, der konnte Deckchen mit dem guten alten Kartoffeldruck verschönern und mit nachhause nehmen. Zukünftige kleine Feuerwehrleute konnten sich schon mal an der Wasserspritze versuchen oder im echten Feuerwehrauto eine Runde durch's Dorf drehen. Äußerst beliebt war auch das Glücksrad, bei dem es für alle etwas zu gewinnen gab. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben!
Eva-Maria Karnstedt im Namen aller großen und kleinen Riestedter „Spatzen“



Die Vertreter des Riestedter Schützenvereins: Gerald Füchsel, Heinz-Dieter Füchsel u. Fritz Koch (v. l. n. r.) nebenan Fr. Karnstedt; Tommy Koch, Enkel

Herzliche Glückwünsche

Herrn Friedrich Koch	zum 76. Geburtstag
Frau Annerose Genscher	zum 70. Geburtstag
Herrn Günter Koch	zum 80. Geburtstag
Frau Heidemarie Clauß	zum 71. Geburtstag
Herrn Fritz Stockmann	zum 76. Geburtstag
Herrn Günter Kautz	zum 82. Geburtstag
Frau Hanna Lore Kühnold	zum 79. Geburtstag
Herrn Wolfgang Lungershausen	zum 74. Geburtstag
Herrn Gerhard Oßke	zum 89. Geburtstag
Frau Renate Unger	zum 77. Geburtstag
Frau Renate Piterek	zum 78. Geburtstag
Herrn Paul Rudolph	zum 91. Geburtstag
Frau Annerose Zimmermann	zum 77. Geburtstag

Frau Liselotte Schade
Frau Inge Kautz
Frau Ruth König
Herrn Waldemar Lässig

zum 87. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 90. Geburtstag
zum 76. Geburtstag

Ortschaft Rotha

Viel Glück im neuen Lebensjahr

Frau Brunhilde Helmholz
Herrn Otto Werner
Frau Hanna Ungefroren
Frau Anneliese Tröster

zum 77. Geburtstag
zum 83. Geburtstag
zum 79. Geburtstag
zum 83. Geburtstag

Ortschaft Wettelrode

Herzliche Geburtstagsgrüße

Frau Margot Schiewek
Frau Rosemarie Theuring
Herrn Rudi Hörold
Frau Helga Wildt
Frau Waldtraut Beyer
Frau Edda Knorr
Frau Ruth Graf

zum 83. Geburtstag
zum 78. Geburtstag
zum 88. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 83. Geburtstag
zum 76. Geburtstag
zum 84. Geburtstag

Ortschaft Wippra

Bekanntmachung des Beschlusses aus der 2. Sitzung des Ortschaftsrates am 16.09.2014 in Wippra

Beschlussgegenstand des Beschlusses Nr. 1-2/14

Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit auf dem Grundstück der Gemarkung Wippra, Flur 23, Flurstück 175 - Abwasserleitungsrecht zu Gunsten der Wohngrundstücke Angerberg Nr. 7, 9 und 11 -

Hoch lebe unsere Wipperbahn

Am Samstag, 13.09.2014 fuhr nach Briesenrode zu einem musikalischen Auftritt, natürlich mit der „Wipperliese“. Unterwegs unterhielten

wir die vielen Fahrgäste mit unseren Harzmelodien und dem Lied von der „Wipperliese“; getextet in den 1950er-Jahren von Wolfgang Kolditz.



Unsere liebe Wipperbahn

Lasst uns alle glücklich preisen,
denn wenn wir mal woll'n verreisen,
steigen wir in Wippra ein,
werden im nu am Ziele sein!

Früher war das sehr beschwerlich,
ja, mitunter recht gefährlich,
denn man musste oh' n verschnafen,
bis nach Klostermansfeld laufen!

Unsere Wippertalzugbahne,
hat auch viele Halt'stationen,
Friesdorf und dann Rammelburg,
dann geht's durch den Tunnel durch!

Alles ist im schönsten Lote,
Biesen- und auch Vatterode,
und es ist schon sehr viel Wert,
dass mer nich' in Teich nein fährt!

Weiter geht's auf breiter Strecke,
manchmal geht's auch um die Ecke,
bist in Mansfeld dann im nu,
da steigen immer viele zu!

Klostermansfeld ruft es drauß',
und jetzt müssen alle raus,
nehmt die Koffer in die Hände,
denn die Fahrt ist jetzt zu Ende!

Doch zu unser'm großen Glücke,
geht's gleich wieder flott zurücke,
und in Wippra wird's uns klar,
dass die Bahn die Wipperliese war!

Darum lasst uns glücklich preisen,
wenn wir woll'n, könn' n wir verreisen,
und drum stimmt nun alle an,
hoch lebe uns're Wipperbahn!!

Heide-Marie Barner, Wippra-Harz

Wir gartulieren und wünschen alles Gute

Frau Eva Brunzel	zum 74. Geburtstag
Herr Reinhard Fiedler	zum 78. Geburtstag
Frau Erika Lungershausen	zum 82. Geburtstag
Herrn Gerhard Zinke	zum 76. Geburtstag
Herrn Manfred Brüllke	zum 84. Geburtstag
Herrn Dieter Franke	zum 72. Geburtstag
Herrn Günter Hofmann	zum 76. Geburtstag
Herrn Volker Wejnar	zum 70. Geburtstag
Frau Waltraut Kühnemann	zum 87. Geburtstag
Frau Bärbel Pilz	zum 71. Geburtstag
Frau Jutta Schumann	zum 72. Geburtstag
Herrn Fritz Bischoff	zum 70. Geburtstag
Frau Friederike Kolditz	zum 75. Geburtstag
Frau Heide-Marie Barner	zum 74. Geburtstag
Herrn Karlheinz Köhler	zum 76. Geburtstag
Frau Regina Franke	zum 71. Geburtstag
Herrn Rudolf Seifert	zum 81. Geburtstag
Frau Christa Gebauer	zum 74. Geburtstag
Frau Renate Korn	zum 75. Geburtstag

Alles Gute zur „Goldenen Hochzeit“

zum 50. Hochzeitstag
Herrn Wegener, Hans-Hubertus und Frau Wegener, Irmgard

Ortschaft Wolfsberg*Herzlichen Glückwunsch*

Frau Eleonore Hosang zum 86. Geburtstag

Die Vereine informieren**Technisches Hilfswerk (THW)
zeichnet Fluthelfer aus**

Überflutete Straßen, Häuser und Siedlungen. Tag und Nacht Sandsäcke füllen, transportieren und Deiche sichern. Menschen helfen - all das sind Gedanken, die den Sangerhäuser THW-Helfern am vergangenen Samstag zurück ins Gedächtnis gerufen wurden und bei so manchem Gänsehaut verursachten. Aber auch die Erinnerung an die vielen Dankesworte der Flutopfer, welche vom Hochwasser 2013 in Sachsen-Anhalt und den anderen Bundesländern betroffen waren, ist den Helfern im Gedächtnis geblieben. Am Samstag, 20. September 2014 wurde 22 Helfern des Technischen Hilfswerkes aus Sangerhausen offiziell für ihren unermühtlichen und aufopferungsvollen Einsatz mit der Einsatzmedaille Fluthilfe 2013 der Bundesrepublik Deutschland gedankt. Überreicht wurden die Ehrungen

durch den Landtagsabgeordneten André Schröter (B. u. I.), THW-Geschäftsführer Jürgen Franke und THW-Landessprecher Sachsen-Anhalt Michael Borgmann.

„Die Auszeichnung ist zwar schön, aber wir helfen nicht um Auszeichnungen zu bekommen, sondern für uns zählt die Anerkennung und der Dank der Betroffenen“, sagte Matthias Knothe, Gruppenführer der Sangerhäuser Bergungsgruppe und einer der Ausgezeichneten.

Wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im THW hat, kann sich im Internet informieren oder einfach zu einer der nächsten Ausbildungsabende unverbindlich beim THW reinschnuppern. Das THW Sangerhausen findet man im Stiftsweg 6 in Sangerhausen und ist telefonisch unter 03464 523298 zu erreichen.



Foto: Nico Scherbe, THW

**DRK Kreisverband
Sangerhausen e. V.****Lehrgang für Führerscheinbewerber**

Der DRK Kreisverband Sangerhausen e. V. führt Lehrgänge für Führerscheinbewerber und Interessierte durch. Schwerpunkt sind lebensrettende Sofortmaßnahmen und praktische Übungen. Daher bitte bequeme Kleidung tragen.

Samstag, 11.10.2014 von 08.00 bis 14.30 Uhr
Ort: DRK Seniorenzentrum „Kyffhäuserblick“
- Schulungsraum -
Wilhelm-Koenen-Straße 35
06526 Sangerhausen

Der Lehrgang wird von der Führerscheinstelle anerkannt. Anmeldungen bitte unter der Rufnummer: Tel. 03464 616120

Kreisverband Sangerhausen e. V.

Deutsches Rotes Kreuz

Begegnungsstätte Sangerhausen Tel. Nr. 03464 541821
Wilhelm-Koenen-Str. 35

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
13.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Gemütliche Plauderstunde
13.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Treffen der Sportgruppe „Bleib fit!“
14.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Wir plaudern mit Monika
20.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Handarbeitsgruppe trifft sich
20.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Treffen der Sportgruppe Bleib fit
21.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Wir spielen Karten
27.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Geburtstagsfeier des Monats
27.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Treffen der Sportgruppe „Bleib fit!“
28.10.2014	14.00 - 16.00 Uhr	Geburtstagsfeier des Monats

Achtung, an manchen Tagen führen wir 2 Veranstaltungen in getrennten Räumen durch!

Briefmarkenverein Sangerhausen e. V.

Briefmarken-Großtausch mit Individualbörse

Sonntag, den 19. Oktober 2014 von 10.00 bis 14.00 Uhr
in der

Grundschule Südwest, 06526 Sangerhausen,
Wilhelm-Koenen-Str. 33

Weitere Angebote des Vereins:

- philatelistische Postbelege
- Sonderschmuckumschläge des Vereins u. der Deutschen Post
- Schmuckumschläge - Briefmarkenausstellung Rosarium 2009 -
- Briefmarkentombola für Kinder und Jugendliche
- Schwarzdrucke und Vereinssouvenirs
- Informationen über den Verein und seine Arbeit

Informationen - unter Telefon 03464 518974

Alle Freunde der Briefmarke sind recht herzlich eingeladen!
Die Numismatiker und die Ansichtskartensammler können diese Veranstaltung zum Tauschen nutzen. Die Teilnahme an der Individualbörse ist möglich und erwünscht.

Klein- und Familienanzeigen
JETZT auch ONLINE
gestalten und schalten!



<http://azweb.wittich.de>

Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V.

Beratung für Krebsbetroffene aus Sangerhausen und Umgebung

Am Mittwoch, dem 5. November 2014 können sich Krebsbetroffene und ihre Angehörigen aus Sangerhausen und Umgebung kostenfrei beraten lassen.

von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr
AWO Kreisverband Mansfeld-Südharz e. V.

Karl-Liebknecht-Straße 33
06526 Sangerhausen

Die Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V. (SAKG) bietet seit 2010 jeden ersten Mittwoch im Monat dieses Beratungsangebot in Sangerhausen an. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, ist es

vorteilhaft unter Telefon 0345 4788110 einen Termin zu vereinbaren. Speziell ausgebildete Mitarbeiter der SAKG helfen Ratsuchenden nicht nur bei sozialrechtlichen und psychologischen Problemen, sondern auch bei allgemeinen Fragen wie beispielsweise der Vermittlung zu Selbsthilfegruppen oder bestimmten Kursangeboten.

Beratungsteam

Elisabeth Geuther, Bianca Hoffmann, Stephanie Krüger
Telefon: 0345 4788110
Fax: 0345 4788112
E-Mail: info@sakg.de

Schützenkompanie Sangerhausen

Schützenhaus Eschental

Die Vorstandssitzung für Oktober und November findet am Donnerstag, 16. Oktober 2014, um 19 Uhr, im „Schützenhaus Eschental“ statt.

Vereinsmeisterschaft der Sangerhäuser Schützenkompanie ist am Samstag, 18. Oktober 2014 von 13.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, 19. Oktober 2014 von 10.00 bis 14.00 Uhr.

Die Schützenkompanie Sangerhausen hat am Sonntag, 2. November 2014, um

10 Uhr, ihre Mitgliederversammlung. Um rege Beteiligung bittet der Vorstand.

Übrigens: Jeden Samstag ab 15 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr ist der Schießstand im Sangerhäuser Eschental geöffnet. Gäste sind auf der 100-m-, 50-m- oder 25-m-Anlage willkommen.

Leihwaffen stehen zur Verfügung. Munition zum **sofort Verbrauch** kann gekauft werden.

Termine für Senioren

Bereitschaftsdienst der Sozialstation der Volkssolidarität Sangerhausen

Mogstr. 12

Die Sozialstation steht Ihnen immer unter der Telefonnummer: 03464 521892 rund um die Uhr zur Verfügung.